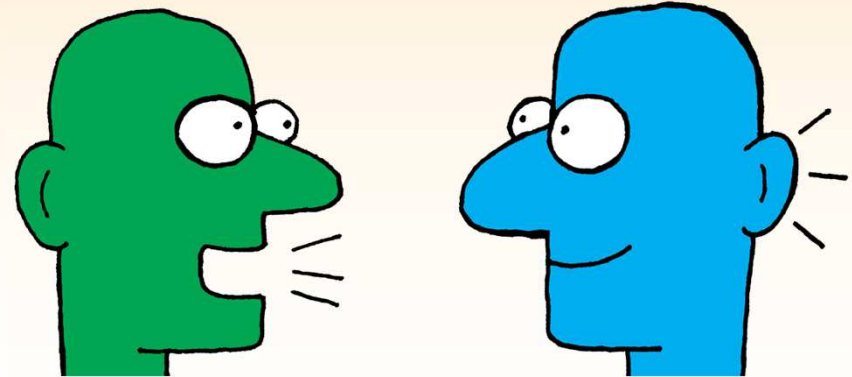


# *Kommunikative Kompetenz im Prüfungsprozess*



---

# Das Theorie – Praxis - Phänomen

**Theorie ist,**  
wenn man alles weiß und nichts klappt.

**Praxis ist,**  
wenn alles klappt und keiner weiß warum.

Bei uns sind **Theorie und Praxis** vereint,  
nichts klappt und keiner weiß warum !

---

## Grundhaltungen in der Kommunikation

Ich bin o.k. – Du bist o.k.

Ich bin o.k. – Du bist nicht o.k.

Ich bin nicht o.k. – Du bist o.k.

Ich bin nicht o.k. – Du bist nicht o.k.

Modell der  
psycho-logischen  
Ebenen

**Spiritualität**



**Identität**



**Einstellungen,  
Beliefs**



**Fähigkeiten**



**Verhalten**



**Umfeld**



# Grunddimensionen für Kommunikation

Empathie

Kongruenz

Wertschätzung



# Bedürfnis – Pyramide

**Selbstverwirklichung**

**Ich-Bedürfnisse**  
**Macht, Anerkennung**

**Soziale Bedürfnisse**

**Sicherheit / Geborgenheit**

**Grundbedürfnisse**



---

## Ebenen der Kommunikation

L : Eltern Ich – lehrhaftes Element

R : Erwachsenen Ich – reflektierendes Element

K : Kindheits Ich – kindhaftes Element

# AXIOME DER KOMMUNIKATION

(nach Paul Watzlawick)

## Permanenzaxiom

Es ist unmöglich, nicht zu kommunizieren.

## Beziehungsaxiom

Jede Kommunikation hat einen Inhalts- (Verstandesebene) und Beziehungsaspekt (Gefühlsebene) , wobei die Beziehungsebene der Inhaltsebene übergeordnet ist.

Zwischenmenschliche Kommunikationsabläufe sind entweder symmetrisch oder komplementär, je nachdem, ob die Beziehung zwischen den Partnern auf Gleichheit oder Unterschiedlichkeit beruht.

Die Natur einer Beziehung ist durch die Interpunktion der Kommunikationsabläufe seitens der Partner bedingt.

## Axiom der digitalen und analogen Kommunikation

Digital bedeutet nach Prinzip des Zählens, mathematisch, logisch, eindeutig; analog bedeutet sinngemäß, bildhaft (Stimme, Gesten, Tonfall)





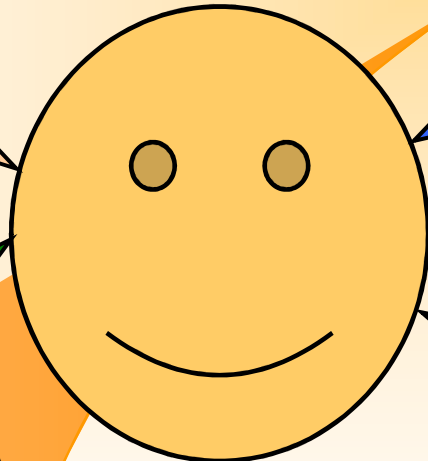
# Der „vierohrige“ Empfänger

Was sagt er  
über sich?

**SELBSTSTOFFEN-  
BARUNGSOHR:**  
Was ist das für einer?  
Was ist mit ihm?

Was sagt er?

**SACHOHR:**  
Wie ist der Sachverhalt zu  
verstehen ?



**BEZIEHUNGSOHR:**  
Wie redet der mit mir?  
Wie stehen wir zueinander?

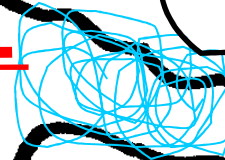
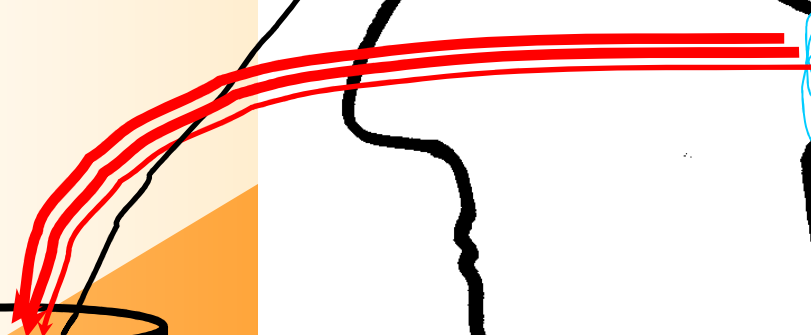
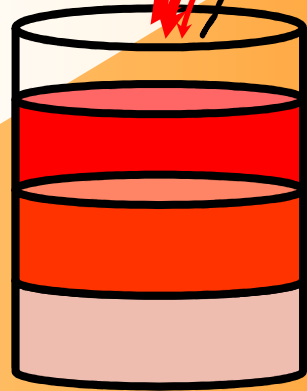
**APPELLOHR:**  
Was soll ich tun, denken,  
fühlen auf Grund seiner  
Mitteilung?

Was sagt er  
über mich

Was will er  
von mir?



- Denkblockaden
- Negative Sicht
- Zeiterleben
- Motorik



---

# KOMMUNIKATIONSTILE

WERTEN

FORSCHEN

LÖSEN

TRÖSTEN

INTERPRETIEREN

VERSTEHEN

## GESPRÄCHSFÖRDERER

Atmosphäre schaffen  
Wertschätzung zeigen  
Offen sein  
Ernst nehmen  
Gut zuhören  
Verständlich sein  
Wiederholen, umschreiben  
Klären, nachfragen  
Zusammenfassen  
Veranschaulichen, Beispiele bringen  
Weiterführen, Denkanstöße geben  
Kritik zulassen  
Einfühlen  
Gefühle ansprechen  
Eigene Wirkungsweise kennen  
Körpersprache beachten

## GESPRÄCHSSTÖRER

Ursachen, Hintergründe deuten  
Herunterspielen  
Ausfragen  
Mit Gedanken vorausseilen  
Überreden wollen  
Gegenbehauptungen aufstellen  
Lösungen vorgeben  
Vorwürfe machen  
Warnen, drohen  
Verspotten, ironisieren, verletzen  
Bewertungen abgeben  
Befehle formulieren  
Hauptsächlich von sich selbst reden  
Lebensweisheiten von sich geben

---



Danke für ihre Aufmerksamkeit und Mitarbeit !